



Erörterung des  
Standortes der Eisbahn

## Ziele der heutigen Sitzung:

- 1. Darstellung des Sachverhalts - gemeinsame Diskussionsgrundlage schaffen**
- 2. Offene Diskussion des Themas mit allen Beteiligten**
- 3. Meinungsbildung für die weitere politische Beratung und Beschlussfassung**

## Geplanter Ablauf des heutigen Termins:

1. **Kurzdarstellung Antrag und –sbegründung**
2. **Aktueller Stand der Antragsberatung**
3. **Stellungnahmen der FD 2.1, 3.1, 3.3 und 3.2**
4. **Diskussion und Stellungnahmen der Beteiligten**
5. **Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung**

## Antrag der FDP-Fraktion vom 28.12.16

- **Neuen Standort für die Eisbahn Norden suchen**
- Und**
- **Einvernehmliche Gespräche mit allen beteiligten Akteuren führen**

## Antrag der FDP-Fraktion vom 28.12.16

### Gründe für eine Suche nach einem neuen Standort:

- **Städtebauliche Wirkung, optische Beeinträchtigung (Ludgeri-Kirche)**
- **Erschwerung der Notfallversorgung, längere Rettungswege**
- **Zusätzliche Umweltbelastungen durch Nutzung Ausweichstrecken**
- **Erhebliche Umsatzeinbußen bei Gewerbetreibenden im Westteil der Stadt**

## Antrag der FDP-Fraktion vom 28.12.16

### Lösungsvorschlag:

- **Alternativstandort Blücherplatz/Mittelmarkt**
- **Verlegung des Wochenmarktes auf den Torfmarkt**

## Aktueller Stand der Antragsberatung

- **Erste Beratungen TouWi- und VA-Sitzungen am 18.01. bzw. 19.01.17**
  - **Auftrag an Verwaltung: Sachverhalt aufarbeiten**
  - **Beteiligte zu einem gemeinsamen Gespräch einladen**
- **Abschließende Antragsberatungen in den TouWi- und VA-Sitzungen am 31.05. bzw. 07.06.17 geplant**

## Stellungnahme des FD 2.1 Bürgerdienste und Sicherheit

- **Besucherrückgang für den Wochenmarkt befürchtet**
  - **Schlechtere Atmosphäre**
  - **Nicht alle Beschicker könnten berücksichtigt werden**
- **Zusätzliche Parkplatzprobleme durch Verlegung**
- **Sperrung Am Markt Süd wäre nachteilig**
- **Eisbahn bietet Windschutz für Weihnachtsmarkt**
- **Synergieeffekte zwischen Eisbahn/Weihnachtsmarkt/ Wochenmarkt würden verloren gehen**

## Stellungnahme des FD 3.1 Planen und Bauen

- **Optische Beeinträchtigung zeitlich begrenzt und nur bedingt, da ausschließlich vom Standort Torfmarkt**
- **Kein städtebaulicher Missstand, da Gesamteindruck mit dem Weihnachtsmarkt auf dem Torfmarkt**
- **Ludgeri-Kirche kann ausreichend wahrgenommen werden**
- **Jetziger Standort aus städtebaulicher sowie denkmalpflegerischer Sicht auch zukünftig genehmigungsfähig.**

## Stellungnahme des FD 3.3 Umwelt und Verkehr

- **Keine Erschwerung der Notfallversorgung, da Umwege nur um ca. 230 m (Am Markt Nord) bzw. ca. 170 m (Am Markt Süd) länger.**
- **Zeitliche Verzögerung liegt lediglich zwischen 12 und 20 Sekunden.**
- **Gleiches gilt auch für die angespr. Umweltbelastungen**
- **Alternativstandorte nicht realisierbar, da Baumfällungen erforderlich wären und Untergrund nicht geeignet.**

## Stellungnahme des FD 3.2 Wirtschaftsförd. und Stadtmark.

- **Zusammenspiel des Weihnachtsmarktes, des Krippenspiels und der Eisbahn von großer Bedeutung.**
- **Angegebene Umsatzeinbußen derzeit nicht nachvollziehbar**
  - **Angaben pauschale „Behauptungen“**
  - **Anteil der Kunden aus dem Gebiet „Ekel“ bei 40 %?**
  - **Ursache Straßensperrung?**

## Tagesordnungspunkt 4

# **Diskussion und Stellungnahmen der Beteiligten**

## Tagesordnungspunkt 5

# Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung